



Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 22. November 2019

PRESSEINFORMATION

Stärkung der Essener Kitas:

Witzel erfreut über Sprachförderung und Flexibilisierungsmittel

Der Essener FDP-Landtagsabgeordnete Ralf Witzel unterstützt die Reform des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz), die den örtlichen Kindertagesstätten Mehreinnahmen in Millionenhöhe bescheren.

Witzel weist auf die Vorteile hin, die im neuen Jahr greifen: „Bei der KiBiz-Reform werden die Mittel für die Sprachförderung und sogenannte Plus-Kitas erhöht, die insbesondere die Bildungschancen von sozial benachteiligten Kindern verbessern. Das Essener Jugendamt wird 5,2 Millionen Euro für das Kindergartenjahr 2020/21 aus diesem Topf erhalten. Das sind 1,7 Millionen Euro mehr als im laufenden Jahr. Damit wird die Gesetzesreform zu deutlichen Qualitätsverbesserungen bei der Kinderbetreuung vor Ort beitragen. Spracherwerb bildet eine Grundvoraussetzung für gute Bildung und ein selbstbestimmtes Leben. Darum ist es ein richtiger Schritt, die Mittel für Plus-Kitas und Sprachförderung zu erhöhen.“

Darüber hinaus werden vom Land jetzt erstmals Zuschüsse für die Ausweitung von Betreuungszeiten gewährt, die in den nächsten Jahren kontinuierlich aufwachsen werden. Die Kommunen beteiligen sich hieran freiwillig mit 20 Prozent. Von längeren Öffnungszeiten werden die Familien und auch das Essener Jugendamt profitieren. Ab dem Start in 2020 werden in Essen 1,2 Millionen Euro für die Flexibilisierung der Betreuungszeiten zur Verfügung stehen. „Wir wollen für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf sorgen. Die Ausweitung von Betreuungszeiten wird jedoch nicht zu Lasten der Personalsituation in den Betreuungseinrichtungen gehen. Sind flexiblere Betreuungs- und Öffnungszeiten in einzelnen Einrichtungen möglich und gewollt, wird das Land die Ausweitung mit zusätzlichem Geld bezuschussen“, versichert Witzel.